

Teilnehmer der Fachtagung evangelischer Ausbildungsstätten loben gastfreundliche EFS

Impulse zur Erzieherausbildung: Bundesverband evangelischer Ausbildungsstätten für Sozialpädagogik tagt Mitte März am Schölerberg

Osnabrück, April 2015. Was bedeutet das „evangelisch“ in EFS im Jahr 2015? Und wie muss eine qualitativ hochwertige Ausbildung aussehen? Fragen wie diese wurden auf der gemeinsamen Fachtagung von Studierenden und Lehrern des Bundesverbands evangelischer Ausbildungsstätten für Sozialpädagogik (BeA) Mitte März in Osnabrück diskutiert. Die BeA-Konferenz zum Thema „Evangelisch – fachlich – gut?!“ beschäftigte sich in diesem Jahr vor allem mit dem Rollenverständnis evangelischer Fachschulen und Fachakademien. Zur zweitägigen Veranstaltung waren über 100 Lehrkräfte und Studierende verschiedener Ausbildungsstätten aus ganz Deutschland geladen. Tagungsort waren die Evangelischen Fachschulen (EFS).



Zum Programm gehörten neben Vorträgen und Diskussionsrunden auch Workshops zu aktuellen Themen wie Inklusion, berufspolitisches Engagement, Medien, Wertevermittlung und Partizipation. Die Neukonzeption eines Raums der Stille und der Religionen bekam viel positive Resonanz. Herzliche Lachsalven ernteten die kreativen Improvisationstheater-Experten „Improtestanten“. Die Schülerinnen, Schülern sowie Lehrern der EFS gaben in ihren kurzen Szenen zudem so manchen Denkanstoß. Die Leitung der Workshops übernahmen sowohl Studierende aus dem SVEA-Vorstand als auch Lehrkräfte aus dem BeA-Vorstand. „Dieses Gemeinschaftsgefühl ist etwas ganz

besonderes“, kommentiert ein Teilnehmer und fügt hinzu: „Die Tagung war sehr abwechslungsreich, sachlich und informativ. Ich nehme viele Impulse und Anregungen mit nach Hause.“

Norbert Göttker, der Vorsitzende der BeA, fügt hinzu: „Die Verzahnung von Theorie und Praxis ist für unseren Verband, aber auch für die Mitgliedsausbildungsstätten, Studierende und Lehrer extrem wichtig. Da an unseren Fachtagungen sowohl Studierende als auch Lehrkräfte teilnehmen,

Evangelische Fachschulen Osnabrück
Iburger Straße 183
49082 Osnabrück

was in dieser Art etwas ganz Besonderes ist, kommt es immer wieder zu sehr interessanten Begegnungen und einer neuen Beschäftigung mit Themen, die aktuell jeden bewegen.“

Ulrike Kläfker, Schulleiterin der EFS, schließt sich an: „Erzieher stehen in Zeiten von Inklusionsdebatte und Diskussionen um Krippenausbau und Vereinbarkeit von Beruf und Familie wieder verstärkt im Fokus der Öffentlichkeit. Sie haben eine extrem wichtige Aufgabe in unserer Gesellschaft. Umso essentieller ist es, dass wir die Grundlagen und verschiedenen Aspekte der Ausbildung immer wieder hinterfragen und besprechen. Die BeA-Fachtagung hat hierfür gute Gelegenheiten geboten.“

Text und Foto: Susanne Collins

Evangelische Fachschulen Osnabrück
Iburger Straße 183
49082 Osnabrück

www.efs-os.de